



Alpenvorland: ©www.mein-lernen.at

Zwischen dem Mittelgebirge und den Alpen liegt das **Alpenvorland**. Hinsichtlich seiner **eiszeitlichen Ablagerungen** ähnelt es dem Norddeutschen Tiefland liegt aber mit **300 - 800 Meter** deutlich höher. Dabei steigt es von 300 Metern südlich der Donau auf 800 m zum Alpenrand hin an.

Aufgrund der vorgefundenen Höhenlage sind **hügelige Wiesenlandschaften** und **Waldgebiete** prägende Landschaftsformen.

Geologisch geprägt ist Alpenvorland mit Ablagerungen der Alpenflüsse und Moränen der Alpengletscher. In den Endmoränenkränzen der Gletscher ist das **Jungmoränenhügelland** mit vielen Seen (**Bodensee**, Tegernsee, Chiemsee, etc.) eingelagert.

Alpen:

An das Alpenvorland schließt sich mit den **Alpen** im Süden die **flächenmäßig kleinste** Großlandschaft Deutschlands an. Hier sind **Hochgebirge** mit Höhen von 1 500 m bis fast 3 000 m vorzufinden, in die tiefe oft enge Täler eingelagert sind. Die höchste Erhebung und damit der höchste Berg Deutschlands ist die 2 962 m hohe **Zugspitze**.

Der deutsche Anteil an den europäischen Alpen bilden die **Bayerischen Alpen**. Die Region erstreckt sich am Nordrand der Alpen vom **Königssee** im Osten bis zum **Bodensee** im Westen

Bekannte Landschaften:

Norddeutsches Tiefland: Nordfriesland, die Mecklenburgische Seenplatte, das Havelland, die Lüneburger Heide, etc.

Mittelgebirge: der Harz, das Erzgebirge, der Schwarzwald, das Fichtelgebirge, etc.

Alpenvorland: Bayerischer Wald, Schwäbische Alb, Fränkische Alb, etc.

Alpen: Allgäuer Alpen, Berchtesgadener Alpen, Wettersteingebirge, Karwendelgebirge, etc.